

# Die gründlichste Klubhistorie, die es je über Borussia gab

Die neue Chronik: 628 Seiten, mehr als 1.000 Abbildungen und Statistiken mit allen Spielen der Vereinsgeschichte

„Borussia Mönchengladbach, einer der legendärsten Fußballvereine Deutschlands, legt die wohl gründlichste Klubhistorie vor, die es in Deutschland bisher gegeben hat: 628 Seiten im Großformat mit über 1.000 Fotos, ausführlicher Statistik, Spielerporträts und vielem mehr. Der Verein bildete eigens ein Redaktionsteam, das neue Quellen recherchierte und bislang unveröffentlichte Fotos aufspürte.“ Mit diesen Worten kündigt der Verlag Die Werkstatt Borussias Chronik an, die der VfL anlässlich des 110. Geburtstags des Vereins in diesen Tagen veröffentlicht. Viele Vorschusslorbeeren also ...

Wer sich alle Bücher und Publikationen ins Regal stellt, die in den vergangenen 110 Jahren über Borussia Mönchengladbach erschienen sind, der braucht Platz. Von der ersten Veröffentlichung des Vereins anlässlich des 10. Jahrestags der Vereinsgründung über die vielen Bücher, die sich mit den großen Erfolgen der „Fohlen-Elf“ beschäftigen, bis hin zu den vielen Statistik- und Fotobänden mit Daten, Fakten und Bildern über den VfL – die Liste ist lang. Und doch wurde bei den Arbeiten an der neuen Chronik schnell klar, dass sich eine Aufarbeitung der Vereinsgeschichte keinesfalls nur an den bereits



vorliegenden Veröffentlichungen orientieren darf. Dass es Kapitel in der 110-Jährigen Historie gibt, die bislang – ob gewollt oder nicht – ausgeblendet blieben. Dass sich über die Jahre des Geschichtsschreibens Fehler eingeschlichen und beim Zitieren und Rezitieren wiederholt haben.

### Arbeiten begannen im Frühjahr 2009

Die Arbeiten an der Chronik begannen mit den ersten konzeptionellen Gesprächen mit dem Werkstatt-Verlag im Frühjahr 2009. Borussia legte sich seinerzeit darauf fest, ein Buch zu produzieren, dass in Umfang, inhaltlicher Tiefe, Aufmachung und Ausstattung alle bisher vorliegenden Werke übertreffen sollte. Eine Chronik, die ein für alle Zeiten belastbares historisches Nachschlagewerk darstellt. Schnell war klar, dass eine solche Aufgabe nur von einem größeren Team bewältigt werden konnte. Borussia setzte ein Team von drei Autoren ein: Markus Aretz, seit elf Jahren Leiter Medien/Kommunikation beim VfL und Verfasser mehrerer Bücher über Borussia; Stephan Giebeler, ehrenamtlicher Chronist des Vereins und Inhaber des größten statistischen Archivs über Borussia; und Elmar Kreuels, seit sieben Jahren mit der Traditionspflege im Verein beauftragt und als Archivar für den Aufbau einer museumsreifen Sammlung verantwortlich.

Zusätzlich wurde ein Team von Co-Autoren zusammengestellt und ein Historikerbüro mit der fundierten Aufarbeitung der Vereinsgeschichte bis zum Zweiten Weltkrieg beauftragt. Darüber hinaus stellte sich Borussia der Aufgabe, alle seit Vereinsgründung in den großen Mönchengladbacher Zeitungen erschienenen Artikel über den VfL zu erfassen, zu archivieren und den Autoren zur Verfügung zu stellen – eine Arbeit, die von einem Recherche-Team mit Hilfe der Stadtbibliothek Mönchengladbach in Angriff genommen wurde. Kurzum: Aus der Aufgabe, eine umfassende Vereinschronik zu verfassen, entwickelte sich eine Forschungsarbeit. Jahr für Jahr wird die Vereinshistorie in Texten über jede einzelne Saison aufgearbeitet, garniert wird das Ganze mit umfangreichen Statistiken, wie sie es über Borussia bisher noch nie gegeben hat. Jedes Spiel der Ersten Mannschaft, zu dem Informationen vorliegen, ist aufgeführt, von 1900 bis 2010, ob Freundschafts-, Pokal-, Meisterschafts- oder Europapokalspiel – zu jedem Pflichtspiel ab 1949 gibt es dazu noch die Mannschaftsaufstellung.

Besonderes Augenmerk richtete Borussia auch auf die Erforschung des Vereinslebens in den bisher nur mehr oder weniger oberflächlich recherchierten ersten 50 Jahren nach der Vereinsgründung. Insbesondere Borussias Vereinsleben in der Nazizeit wurde von den Historikern Volker Woschnik und Jan Wucherpfennig unter die Lupe genommen, dabei fanden sich in den städtischen Archiven zahlreiche bisher unentdeckte Informationen, so dass erstmals von einer wirklich lückenlosen Aufarbeitung der Vereinsgeschichte gesprochen werden kann.

### Limitierte Sonderauflage

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Noch nie zuvor ist so umfangreich und detailgetreu über Borussia Mönchengladbach recherchiert und geschrieben worden. Nie zuvor ist so viel historisches Bildmaterial veröffentlicht worden wie in dieser Chronik. Und der Clou für alle Vereinsmitglieder: Im Einband der Chronik sind die Namen aller 43.000 Vereinsmitglieder aufgeführt, die Borussia am Tag ihres 110. Geburtstags, also am 1. August 2010, hatte. Borussias Chronik gibt es ab sofort in den Fanshops, aber auch im Buchhandel, zu kaufen. Das Buch kostet 49,90 Euro (ISBN 978-3-89533-748-2), die auf



1.100 Exemplare limitierte Sonderauflage mit Leineneinband mit Schutzumschlag, original-signiert von der kompletten Vereinsführung, im Schuber und mit drei Lesebänden in den Vereinsfarben Schwarz, Weiß und Grün, kostet 89,95 Euro (ISBN 978-3-89533-749-9).